

Weg zum smarten Energie-Management

[13.03.2014] Gemeinsam wollen die Unternehmen MVV Energie und Intel ein System zum dezentralen Energie-Management erarbeiten. Unterschiedliche Smart-Home-Funktionen sollen dafür in einem Gerät zusammengeführt werden.

An einer intelligenten Lösung für das dezentrale Energie-Management arbeiten jetzt Energieversorger MVV Energie und die Firma Intel. In dem gemeinsamen Projekt erarbeiten die Unternehmen einen so genannten proof of concept, um die Entwicklung intelligenter Lösungen voranzutreiben. Kern des Vorhabens ist laut MVV Energie ein Gateway auf Basis der Intel Puma 6 Plattform. Hierbei handelt es sich um ein Multi-Funktionsgateway, das in der Lage ist, verschiedenste Dienste in einer Plattform zu virtualisieren. Dadurch werde es möglich, unterschiedlichste Smart-Home-Funktionen wie Kabel TV, Home Security, Internet oder das Energie-Management in einem Gerät zusammenzuführen. Laut der Meldung können diese Funktionen dank der Leistungsfähigkeit des integrierten Intel Atom Prozessors parallel zueinander in virtuellen Umgebungen sicher ausgeführt werden. „In der Energiewelt von morgen tragen die erneuerbaren Energien die Leitfunktion“, sagt Ralf Klöpfer, Vorstandsmitglied von MVV Energie. „Dadurch wird die Energieversorgung dezentraler, die Steuerung wird intelligenter und flexibler. Das erfordert das Zusammenwirken von Informations- und Kommunikationstechnik in unserem Energiesystem. Mit Intel haben wir ein großes und kompetentes Unternehmen gefunden, um diese Herausforderung branchenübergreifend angehen zu können.“

(ve)

Stichwörter: Informationstechnik, MVV Energie, Energie-Management, Intel